



Wein-, Obst- und Gartenbauverein Feuerbach e.V. gegründet 1881



Dezember 2022

“D’Grondechte”

Heft Nr. 28

Liebe Mitglieder und Freunde

des Wein-, Obst- und Gartenbauvereins Feuerbach !

Das Jahr 2022 ist von einer schrittweisen Rückkehr des gesellschaftlichen Lebens geprägt. Nach und nach sind stufenweise Maßnahmen und Einschränkungen im Zusammenhang mit den pandemiebedingten Schutzvorkehrungen der letzten Jahre zurückgeführt worden. So konnten auch wieder die fachlichen und gesellschaftlichen Veranstaltungen des Vereins geplant und erfreulicherweise auch durchgeführt werden.

Die Pause von 2 bis 3 Jahren - je nach Veranstaltung - hat dazu geführt, dass einiges neu betrachtet und anders vorbereitet werden musste als in der Vergangenheit. Dies hat zu zahlreichen ungeahnten Fragestellungen geführt. Was kann bei einem Ausflug, den man für Mitte des Jahres plant besichtigt oder besucht werden, und welche Hygieneregulungen gelten da eventuell noch ? Stehen noch alle Lieferanten und Künstler wie Musiker und Musikgruppen für Feste und Feiern zur Verfügung ? Sind noch genügend Helfer für Veranstaltungen wie das Kelterfest zu gewinnen ? Welche Auswirkungen haben die Veränderungen in der Wirtschaft durch die Lockdowns, die Störungen der Lieferketten und die Auswirkungen des Ukrainekrieges auf die Kosten und Preise für den Verein ? Wird die Veranstaltung / der Ausflug von den Gästen angenommen ?

Ein Jahr mit vielen Veränderungen und Unsicherheiten. Um so erfreulicher ist, dass es uns zusammen gelungen ist, das umfangreiche Jahresprogramm erfolgreich durchzuführen. Mein besondere Dank gilt hier den zahlreichen Helfern, die sich im Rahmen der

Offizielle Information des
Wein-, Obst- und Gartenbauvereins Feuerbach e.V.
gegründet 1881



Einführung - D'Grondechte

Arbeitsgruppe und der Helferschar zum Kelterfest engagiert haben.

Gemeinsam kann man viel bewegen.

Das Engagement hat sich gelohnt. Die Veranstaltungen waren gut besucht und bescheren dem Verein nach längerem wieder ein wirtschaftlich erfolgreiches Jahr.

Das Wein-, Obst- und Gartenjahr ist sehr unterschiedlich verlaufen. Im Bereich des Obstbaus waren die Erträge hingegen sehr durchwachsen. Im Frühjahr haben einige Kältere, nasse Tagen während der Blüte dazu geführt, dass sich besonders bei Äpfeln zu Fehlbildungen kam. Diese sahen von außen gut aus, das Kernhaus war allerdings aufgrund der Vorschädigungen nicht voll ausgreift und wies Fäulnispilze auf. Der sonnige und warme Sommer in Verbindung mit dem langen Herbst war dagegen sehr gut für die Weinqualität und den Weinertrag.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen in 2023.

Steffen Wirth Vorsitzender

Visionen verwirklichen...



Besuchen Sie
unsere neue
Bäder-Ausstellung

... mit unseren Badideen!

Allgöwer

Die Bad- und Wärmewerker

Kruppstraße 44
70469 Stuttgart
Tel. 0711/8567620
www.allgoewer-sanitaer.de



Einführung:

- 1 „D’Grondechte“
- 3 Aus dem Inhalt
- 4 Feiertagsgrüße
- 5 Redaktion
- 6 Inserentenverzeichnis

Hauptversammlung 2022:

- 7 Begrüßung
- 8 Mitgliederbewegung
- 11 Bericht des Vorsitzenden
- 16 Kassenbericht / Entlastung
- 18 Wahlen
- 19 Ehrungen
- 21 Anträge / Verschiedenes

Feste & Feiern:

- 22 Frühlingserwachen
- 25 Muttertagskonzert
- 26 Brackefest
- 27 Kelterfest
- 28 Sichelhenke

Aktionen:

- 29 Arbeitsgruppe/Kelterbetrieb
- 32 Herbstansingen
- 33 Weihnachtsmarkt

Ausflüge:

- 36 Jahresausflug Baden

Jugendarbeit:

- 41 KiFaZ Stuttgarter Straße

Fachliches:

- 43 Schnittunterweisung
- 47 Vorerntebesichtigung
- 48 Obstbauberatungsstelle
- 53 Weinausbauberatung
- 54 Weinbaujahr 2022
- 57 Sachkunde
- 57 Sachkundelehrgang 2023

Verein allgemein:

- 34 Jahresprogramm 2023
- 58 Nachrufe
- 61 Mitgliedsausweis / Beitragszahlungen / Spenden
- 62 Vorschau 2023
- 63 Kontakte / Was es sonst noch gibt
- 65 Runde Geburtstage 2023
- 66 Vereinsorgane

Impressum

Herausgeber: WOGV Feuerbach

Linzer Str. 21 70469 Stuttgart Tel. 81 41 13

Gestaltung: Steffen Wirth

Anzeigen: Ingrid Hörenberg

Auflage: 750



**Einen besonders herzlichen Dank an alle,
die uns im vergangenen Jahr tatkräftig
unterstützt haben.**

**Für das Weihnachtsfest
und das Neue Jahr wünschen wir allen
Mitgliedern und Freunden
Gesundheit, Glück, Erfolg,
ein friedvolles und ertragreiches
Wein-, Obst- und Gartenjahr 2023**

*Gudrun Haag,
Ingrid Hörenberg,
Steffen Wirth*



Liebe Leserinnen und Leser, wir freuen uns in diesem Jahr ein Vereinsheft erstellt zu haben, das sich nicht nur mit ausgefallenen Veranstaltungen und verschobenen Veranstaltungen beschäftigen konnte.

Mit dem D'Grondechte geben wir auch dieses Jahr wieder einen umfangreichen Rückblick auf die Veranstaltungen in 2022 und einen Ausblick auf das Geplante für 2023. Ich wünsche gute Unterhaltung beim Lesen der Artikel und dem Revue passieren lassen der Aktivitäten in 2022.

Ich möchte mich recht herzlich bei allen Inserenten des Vereinshefts bedanken, die damit die Drucklegung und Verteilung finanzieren und den Verein unterstützen.

Ich möchte mich ebenso bei den unterstützenden Schreiberlingen der verschiedenen Artikel wie Gudrun Haag, Ingrid Hörenberg, Andreas Siegele und Helmut Wirth bedanken.

Ich wünsche allen schöne Feiertage, einen guten Start in 2023 und viel Gesundheit.

Steffen Wirth (sw)

...alles lecker... vom **SAILER BÄCKER**...

Besuchen Sie uns in der Stuttgarter Str. 70

SAILER
BÄCKEREI · KONDITOREI · CAFÉ

Löwentorstr. 257+259 · 70376 Stuttgart · Fon 0711 / 95 46 86 0 · www.baecerei-sailer.de



Einführung - Inserentenverzeichnis

Wir möchten uns hiermit bei allen Inserenten dafür bedanken, dass sie es uns ermöglicht haben, diese Vereinszeitung herauszugeben und bitten unsere Vereinsmitglieder, diese Firmen bei ihren Einkäufen oder jeweiligen Entscheidungen zu berücksichtigen.

Allgöwer, Sanitär	2	Rajtschan, Weinbau	42
ARA, Garten- & Landschaftsbau	23	Ronge, Grabmale	8
Berger, Modellbau	17	Sailer, Bäckerei	5
Binder, Reisebüro	67	Schaible Metzgerei	52
Bollmann, Straßenbau	18	Schairer, Buchhandlung	15
Bullinger + Lutz, Umzüge	51	Schlafstatt	28
Engel & Voelkers, Immobilien	49	Schmaus Günter, Sanitäre Anlagen	35
Ettengruber, Bad Heizung Solar	54	Schneller, Bauunternehmen	44
Gaststätte Föhrich	46	Schneider, Metzgerei	25
Godl, Hörakustik	10	Schreiber, Blumen	14
Häussermann, Stauden&Gehölze	42	Schuh Sand, Schuhe	36
Hild, Raumausstattung	41	Stöckle, Gartenbau	68
Hintermaier, Landschaftsbau	64	Streng, Getränkehandel	56
Hitzemann Apotheken	21	Topic, Bedachungen	40
Hübsch, Bürobedarf	62	Vogel Garagen, Autohaus	44
Mc Cafferty, Holzbau u. Planung	31	Weinhold, Pflegedienst	39
Müller Martin, Maler	59	Weinhold, Tagespflege	59
Mundinger, Glaser	46	Weinfactum e.G.	24
Niethammer, Schlosser	33	Widmann, Bestattungen	52
Pfister, Garten u. Landschaftsbau	7		



Begrüßung

Der Vorsitzende *Steffen Wirth* begrüßte herzlich um 18 Uhr die anwesenden Ehrenmitglieder, Mitglieder und Gäste.

Anwesend waren 69 Mitglieder.

Die Hauptversammlung muss laut Satzung § 7 14 Tage vorher bekannt gemacht werden. Bereits im Dezember 2021 wurde in der Vereinszeitschrift der Termin allen Mitgliedern mitgeteilt. Weiter wurde die HV mit Termin und Tagesordnung in den Anschlagkästen am 12. Juni 2022 ausgehängt und auf der

Internetseite veröffentlicht. *Steffen Wirth* stellte fest, dass somit die Hauptversammlung ordnungsgemäß einberufen wurde.

Die Tagesordnung war wie folgt vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Mitgliederbewegung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Wahlen
6. Ehrungen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Auf die Frage nach Änderungswünschen zur Tagesordnung

Pfister GmbH
Ihr Experte für
Garten & Landschaft

Garten- & Landschaftsbau

07 11 / 8 87 43 74

Eugen Pfister Garten- und Landschaftsbau Solitudestraße 169 70499 Stuttgart

- Beratung von Gartenanlagen
- Mauern, Terrassen und Hofeinfahrten
- Zäune und Sichtschutzanlagen
- Gartenpflege

alles aus dem **GRÜNEN** Bereich....!



wurden keine Anträge gestellt. Wie in den vergangenen Jahren waren die alkoholfreien Getränke und Speisen kostenfrei in Selbstbedienung erhältlich. Als Vesper wurde Wurstsalat oder ein Käseteller angeboten. Es galt auch dieses mal: ein Anspruch auf Gewährung für das nächste Jahr kann daraus nicht abgeleitet werden. Einige Fami-

lien sponserten mit Lohnmostgutscheinen nach wie vor den Apfelsaft. Spenden von Lohnmostgutscheinen werden immer gut gebraucht.

Der Vorsitzende dankte allen Helfern, die den Abend vorbereitet hatten und bei der Getränke- und Speiseausgabe wie auch dem Spülen unterstützten.

Mitgliederbewegung

Schriftführerin *Gudrun Haag* begrüßte die Anwesenden und eröffnete ihren Bericht mit der Bitte um Gedenken an verstorbene Mitglieder:

Unser Ehrenmitglied *Rolf Müller* ist am 14.12.2021 verstorben.

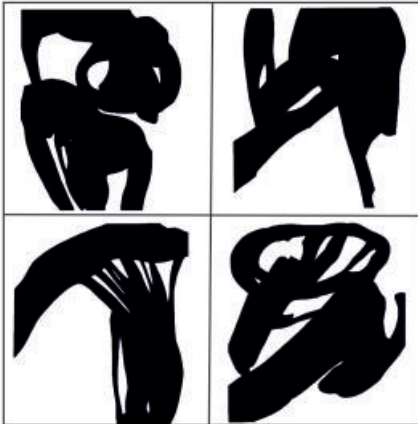
Unser Ehrenmitglied *Hannelore Mößner* ist am 16.4.2022 verstorben. *Hannelore Mößner* unterstützte den WOGV zuerst ab 1992 als Kassenprüferin, von 1993 bis 2003 als Schriftführerin und dann noch von 2003 bis 2014 erneut als Kassenprüferin.

Weiter sind verstorben:

Ruth Breuninger, Egon Dolch, Otto Gerlach, Doris Happle, Helmut Kauth, Peter Lutz, Maria Rajtschan und *Irene Schwarz*.

Wir werden allen Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

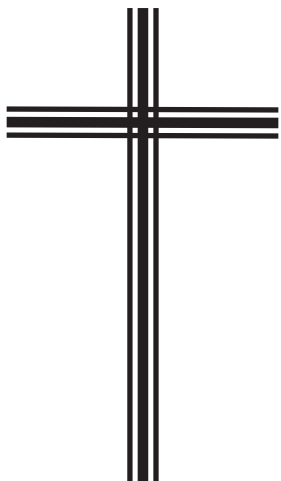
RUDOLF RONGE
STEINBILDHAUER ^{GM}_{BH}
GRABMALE



Steine fürs Gedächtnis

FEUERBACHER-TAL-STRASSE 79
70469 STUTTGART-FEUERBACH
TELEFON 0711 85 600 12

WWW.STEINBILDHAUER-RONGE.DE



Im Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder

Müller Rolf	14.12.2021
Dolch Egon	01.01.2022
Happle Doris	05.02.2022
Lutz Peter	14.03.2022
Schwarz Irene	29.03.2022
Mößner Hannelore	16.04.2022
Rajtschan Maria	12.06.2022
Wildermuth Ruth	29.07.2022
Schneller Lydia	29.07.2022
Bofinger Walter	23.08.2022
Staib Doris	22.09.2022
Schmaus Martha	14.10.2022
Kauth Waltraut	28.10.2022



Godl
Hörakustik



**Wenn es um
die Wurst geht
fragen Sie ihn!**

**Bei Fragen zu
Ihren Ohren
lieber uns!**

Ihr Hörakustiker in Feuerbach

- Inhabergeführter
Meisterbetrieb
- Hörgeräte aller Hersteller
- Individuelle Bedarfsanalyse
und Beratung



Godl
Hörakustik

Stuttgarter Straße 105
70469 Stuttgart

Telefon 0711 / 550 737 70

Fax 0711 / 550 737 73

info@godl-hoerakustik.de

www.godl-hoerakustik.de



Ausgetreten aus dem WOGV sind:

Heide und Egon Fiderer, Grete Rühle, Ilse Schneller und Bruno Wanner.

Als Neumitglieder begrüßte *Gudrun Haag* ganz herzlich:

Rafael und Mariela Bučar, Jeffrey Graf, Armin und Annette Messerer, Beatrice Uhlig und Uwe Wieland.

Zur Hauptversammlung hatte der Verein 458 Mitglieder. Das Durchschnittsalter betrug 66,4 Jahre und die durchschnittliche Mitgliedszeit 22,29 Jahre.

Steffen Wirth bedankte sich bei *Gudrun Haag* herzlich für ihren Bericht und ihre Arbeit. Leider sei es so, dass sich der Verein nach wie vor altersbedingt weiter auf niedrigere Mitgliederzahlen einstellen müsse. Neumitglieder sind daher willkommen.

Bericht des Vorsitzenden

In seinem Rückblick über das vergangene Jahr betonte *Steffen Wirth*, dass Corona das Geschäftsjahr 2021 wesentlich beeinflusst hat. Im Sommer waren keine großen gesellschaftlichen Veranstaltungen möglich. Erst der Herbst brachte Lockerungen mit Auflagen. Lediglich kleine Veranstaltungen im fachlichen

Bereich konnten unter Auflagen und mit Vorsichtsmaßnahmen durchgeführt werden.

D'Grondechte

Viele Details des letzten Jahres waren im D'Grondechte zur Jahreswende veröffentlicht worden. In seiner Rede betonte der Vorsitzende *Steffen Wirth*, dass jedes Mitglied mit dem D'Grondechte die Einladung zur Hauptversammlung erhalten hatte. Außerdem dankte er für die Gestaltung des Heftes den „Schreiberlingen“ *Helmut Wirth, Ingrid Hörenberg* und *Gudrun Haag*.

Rechnungsabschluss

Der Rechnungsabschluss 2021 lag vor. Wie andere Vereine, Firmen und Institutionen war auch der WOGV von den wirtschaftlichen Einschnitten durch die Corona Pandemie betroffen. Näheres werde im Tagesordnungspunkt Kasse berichtet.

Gartenjahr

Im letzten Jahr hatte das Wetter im Frühjahr einen negativen Einfluss auf den Ertrag. Warme und sonnige Lagen waren im Nachteil, da hier der Austrieb schon weit fortgeschritten war, als nochmals kältere Tage kamen. Das führte zu erheblichen Ernte-



**Wir begrüßen unsere
Neumitglieder
recht herzlich**

**Klakow Lars
Kober Amelie
Lemke Ingrid
Pohle Eva
Reichert Jürgen
Uhlig Beatrice
Wieland Uwe**



ausfällen bei Beeren, Obst und Wein. In den sonst benachteiligten schattigeren Lagen gab es hingegen wenig oder keine Ernteeinbußen.

Leider machte sich die Gespinstmotte bemerkbar mit Befall im letzten wie auch in diesem Jahr. Einzige Möglichkeit der Bekämpfung ist die händische Entfernung der Gespinste.

Fortbildung Pflanzenschutz

Unter Einhaltung der Vorschriften und mit „Abitur“-Bestuhlung konnte auch 2021 die Veranstaltung stattfinden. An der Fortbildungsmaßnahme in Pflanzenschutz zur Sachkunde für den abgelaufenen 3Jahres-Zyklus haben zahlreichen Interessenten teilgenommen. Auch für Teilnehmer ohne Sachkundenachweis ist der Vortrag wissenswert, denn der Pflanzenschutz besteht nicht nur aus Pflanzenschutzmitteln. Es geht auch um Erkennen von Schädlingen und Krankheiten und um vorbeugende Maßnahmen. Der Verein trägt satzungsgemäß die Kosten dieser Veranstaltung.

Jugendarbeit

In 2021 gab es im Bereich Jugendarbeit leider keine Aktivität

wegen der hohen Corona Auflagen der Einrichtungen.

Fachveranstaltungen

2021 konnten wieder Fachveranstaltungen durchgeführt werden. Unter Einhaltung der Corona Vorschriften gab es Vorerntebesichtigung, Weinbergbegehung, Schnitt-unterweisungen und wie bereits berichtet Pflanzenschutzvortrag.

Gesellige Veranstaltungen

2021 waren Veranstaltungen wie das Brackefest und das Kelterfest leider nicht möglich. Zwar wurden die Coronaregelungen kurz vor dem Kelterfest leicht gelockert, aufgrund der Unwägbarkeit und dem zu starken Einfluss auf den Charakter des Festes hatten Beirat und Vorstand beschlossen, auf das Kelterfest 2021 zu verzichten.

Die Sichelhenke 2021 war die erste gesellige Veranstaltung, die wieder möglich war. Diese fand entsprechenden Zuspruch. Lediglich die Familien mit Kindern waren zurückhaltend, da hier die Impfungen erst begonnen hatten. Ein gelungener Auftakt für die Wiederaufnahme geselliger Veranstaltungen.



Kelterbetrieb

Auch 2021 konnte der Kelterbetrieb durchgeführt werden unter Einhaltung entsprechenden Vorkehrungen. *Hans Pütz* erledigte den Kelterbetrieb in bewährter Form. *Steffen Wirth* dankte dem Keltermeister ganz herzlich.

Ausflug

Ausflüge waren wegen der Einschränkungen leider noch nicht wieder möglich.

Arbeitsgruppe

Die vielfältige Vereinsarbeit und alles „drom rom“ geht nicht ohne

Mithilfe. *Steffen Wirth* dankte der Arbeitsgruppe „Kelter und Landschaft“. Diese bereitet Feste vor und räumt danach auf. Außerdem werden von einem Teil der Gruppe die Bäume an der Fichtelbergstraße und auf der vom Verein gepachteten Streuobstwiese Hohewart (Brackeplatz) geschnitten. Einsätze wie Obstaufen im Herbst, Rasenmähen und Grasabtransport kommen noch dazu. *Steffen Wirth* hatte sich über die zahlreichen Helfer bei diesen Terminen sehr gefreut.

Floristik Grabpflege Fleurop

Blumen sind unsere Leidenschaft

BLUMEN SCHREIBER

Feuerbacher-Tal-Straße 61
70469 Stuttgart
Telefon 0711 / 85 48 01
www.BlumenSchreiber.de
Info@BlumenSchreiber.de



Weinausbauberatung

Die Weinausbauberatungen konnten unter gesicherten Bedingungen (Coronaschutz) durchgeführt werden. Im Kelterstüble fand die Beratung getrennt durch eine Plexiglasabtrennung nach Terminabsprache statt. Zahlreiche Proben wurden geprüft und Tipps für den Ausbau und weiterem Vorgehen gegeben.

Brackefest

Das Brackefest 2021 musste ausfallen. Erfreulicherweise konnte 2022 die Veranstaltung stattfinden.

Kelterfest

Leider musste auch das Kelterfest 2021 aus bekannten Gründen abgesagt werden. Zwar hatten sich die Randbedingungen verbessert, die wirtschaftlichen Risiken und praktische Umsetzbarkeit machten aber ein Kelterfest in gewohnter Form

nicht möglich.

Sonderaktion „Unterstützungspakete“

Die 2021 erneut durchgeführte Aktion „Unterstützungspaket“ fand wieder zahlreiche Interessenten. Wir konnten in diesem Rahmen weitere Teile unseres Weinbestandes veräußern, was die finanzielle Situation der Vereinskasse spürbar verbessert hat.

Dank

Rückblickend dankte *Steffen Wirth* herzlich für die tatkräftige Unterstützung im vergangenen



schairer
buchhandlung

Buchhandlung Schairer
Feuerbacher-Tal-Str. 3
70469 Stuttgart
Tel.0711/856191
Fax.0711/851807
Email: feuerbach@schairer-buch.de
www.schairer-buch.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 9.00 – 13.00 Uhr u.
14.30 – 18.00 Uhr
Sa: 9.00 – 13.00 Uhr

Ob Spannend, lustig, romantisch oder informativ –
die ganze Vielfalt der Bücher finden Sie bei uns!



Jahr. Er blicke zuversichtlich auf das Jahresende und auf 2023. Hier plane der Verein wieder mit unseren Veranstaltungen in gewohnter Form. Gemeinsam sollten alle wie jedes Jahr das Möglichste dazu beitragen, dass ein ertragreiches Vereins- und Gartenjahr gelingt.

Kassenbericht

Ingrid Hörenberg und *Steffen Wirth* führen unverändert kommissarisch die Geschäfte der Rechnerin / des Rechners. Eine Auflistung des Kassenberichts wurde ausgelegt. Der Vorsitzende ging auf einige Positionen ein:

Kassenbericht 2021:

Das Geschäftsjahr 2021 war erneut von den erheblichen Einschränkungen durch die Corona Pandemie betroffen. Die Haupteinnahmequellen wie Brackefest und Kelterfest mussten ausfallen. Die laufenden Kosten fielen weiterhin an, ebenso wie Abschreibungen aus den Anschaffungen der vergangenen Jahre. Die Sichelhenke konnte durchgeführt werden, diese trägt aber nicht zum Ertrag bei.

Daher muss der Verein im Jahr 2021 für den wirtschaftlichen Betrieb einen Verlust von 13.193,10 Euro ausweisen. Dank Sonderaktionen und Unterstützungen konnte der Verlust auf diesen Betrag begrenzt werden.

Die Aktion „Unterstützungspakete“, bei der wir weitere Teile unseres Weinbestands verkauften, brachte Einnahmen von 2.855,97 Euro.

Die Einnahmen aus den Anzeigen in unserem Vereinsheft halfen ebenfalls.

Aufgrund der in der Vergangenheit gebildeten Rücklagen und durch die Unterstützung der Mitglieder und Freunde des Vereins steht dieser aktuell wirtschaftlich noch gut da.

Für das nächste Geschäftsjahr stehen nach aktuellem Stand auch wieder Einnahmen aus Brackefest und Kelterfest in Aussicht, was zu einem optimistischen Ausblick für das nächste Geschäftsjahr führe, betonte der Vorsitzende.

Im gemeinnützigen Bereich erzielte der Verein einen Überschuss von 3.979,56 Euro, nicht



zuletzt durch einen deutlichen Anstieg der Spenden. Hier wurde im Sommer 2020 zu Spenden zur Vermögensaufstockung aufgerufen, um den Verein auf robuste Beine zu stellen.

Über Zinsen waren auch 2021 keine nennenswerten Einnahmen möglich. Fachliche Veranstaltungen auf der anderen Seite trugen zu den Ausgaben bei.

Kassenprüfbericht

Kassenprüfer *Jürgen Weber* berichtete von den am 23.6.2022

gemeinsam mit Kassenprüfer *Manfred Gerlach* durchgeführten Prüfungen einen wie immer unverändert reibungslosen Verlauf. Sämtliche Unterlagen waren gut vorbereitet und akkurat ordnungsgemäß abgeheftet. Die Einnahme- und Ausgabebelege des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs wurden aufgrund der großen Zahl nur stichprobenmäßig geprüft. Die Vermögenswerte des gemeinnützigen Teils des Vereins wurden komplett geprüft und einzeln ab-

100 Jahre

Berger

Modell- und Formenbau





Hauptversammlung 9.7.2022 - **Wahlen**

gehakt und im Verlauf kontrolliert. Alle Unterlagen konnten vorgelegt werden. Es gab keinen Anlass zur Kritik. Jürgen Weber dankte und sprach ein großes Lob aus an *Steffen Wirth* für seine zusätzliche Tätigkeit. An die Anwesenden richtete er einen Appell zur Hilfe nach der Suche einer Rechnerin/ eines Rechners. Bei *Manfred Gerlach* bedankte er sich herzlich für dessen Unterstützung. Für die umfangreiche Mehrarbeit beantragte er für *Steffen Wirth* eine

Zuwendung über € 300.-. Von den Mitgliedern wurde die beantragte Zuwendung einstimmig angenommen. Nach §11 beantragte Jürgen Weber den Vorstand gesamt zu entlasten. Auch diesem Antrag stimmte die Versammlung einstimmig zu. Jürgen Weber schloss seine Rede mit Dank an den Vorsitzenden und die Vorstandsdamen mit der Bitte: „Macht alle so weiter!“

Wahlen

Aus Vorstand und Beirat schießten turnusmäßig aus:

BOLLMANN
Straßenbau GmbH



Sauerlandstraße 11
70469 Stuttgart (Feuerbach)
Telefon 0711 / 81 86 10 + Fax 0711 / 82 08 181

- Naturstein- und Betonpflaster
 - Untergeschoßisolierungen
 - Entwässerungen
 - Platten- und Asphaltbeläge



Vorsitzender *Steffen Wirth*

für den Beirat *Susanne Maurer*
Marina Otto
Johann Pütz
Klaus Schmidt
Rainer Schneider
Kurt Steger
Melanie Wagner
Helmut Wirth

Rainer Schneider
Kurt Steger
Melanie Wagner
Helmuth Wirth

Als Kassenprüfer

Jürgen Weber

Bei der Wahl wurden alle Vorgesetzten einstimmig gewählt.

als Kassenprüfer

Jürgen Weber

Zur Wahlleiterin wurde *Ingrid Hörenberg* vorgeschlagen und von den anwesenden Mitgliedern bestätigt. Da auf Nachfrage keines der Mitglieder eine geheime Wahl wünschte, konnte mit Handzeichen abgestimmt werden.

Nach §5 der Satzung schlugen Vorstand und Beirat vor für die Wahlperiode bis zur Hauptversammlung 2024:

Vorsitzender *Steffen Wirth*

für den Beirat *Susanne Maurer*
Johann Pütz
Klaus Schmidt

Ehrungen

Als Dank für Treue und Anerkennung der aktiven Unterstützung des Vereins, wurden folgende Ehrungen verliehen.



Foto: Schneider

Die Ehrenmitgliedschaft für langjährige Arbeit in Beirat / Vorstand wurde verliehen an

Gudrun Haag
Hugo Sigle
Isolde Stöckle



Hauptversammlung 9.7.2022 - Ehrungen

Für 50 Jahre Mitgliedschaft mit dem Goldenen Baum mit Silberkranz und der Ehrenmitgliedschaft wurden geehrt:

Brigitte und Manfred Gehring (beide aufgrund ihres Engagements bereits Ehrenmitglieder) und *Ingrid Weber*

Für 40 Jahre Vereinstreue ehrte der Verein die Mitglieder *Gerhard Berger* (Banzhalde), *Walter Rieker* und *Roland Schwarz* mit dem Goldenen Baum

Staub und Rolf Zielfleisch

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde der Silberne Baum verliehen an: *Gert Dannemann, Bruni und Wolfgang Grether, Roland Heck, Peter Hemmkepler, Ingo Hintermaier, Elisabeth Schmid, Wolfgang Ulmer, Gerhard und Ingeborg Zeeb*

Für 10 Jahre Mitgliedschaft ehrte *Steffen Wirth* mit dem Bron-

zenen Baum: *Peter Avelini, Benjamin Gehring, Manfred und Sanja Gehring, Michael Gehring, Tim Hecht, Dankwart Helmes, Ernst Müller, Fabian Rajtschan, Erika Stöckle, Johanna und Josef Weisenburger*



Foto: Schneider

Für 30 Jahre Vereinstreue wurde die Goldene Vereinsnadel verliehen an: *Horst und Irene Böhnke, Martin Fingerle, Kornelia Henne, Günther und Mayura Hiller, Gudrun und Horst Hoffmann, Günter Schölzel, Doris*

Besonderer Dank

Steffen Wirth dankte besonders für das Mähen des Brackeplatzes *Ingrid* und *Norbert Hörenberg, Brigitte* und *Helmut Wirth, Hans Pütz* und weiteren Helfern aus der Arbeitsgruppe. *Kurt Steger* dankte er für die Weinver-



waltung. Vorstandsdamen, Beiratsmitglieder und die Vorgenannten erhielten als Dankeschön ein Präsent für die geleistete Arbeit.

Ingrid Hörenberg dankte in einer kleinen Ansprache Steffen Wirth für seine umfangreiche Arbeit und überreichte auch ihm ein Präsent.

Anträge

Es waren keine Anträge eingegangen.

Verschiedenes

Der Vorsitzende verwies noch

auf den Sommerschnitt am 21. Juli im Garten von Familie Wirth. Für das Kelterfest werden dringend noch helfende Hände gesucht.

Der Vorsitzende warb noch für die Zeitschrift Obst und Garten des Landesverbandes, die für Mitglieder bei Sammelbestellung und Einzelzustellung vergünstigt € 42.- kostet.

Steffen Wirth bedankte sich für die Aufmerksamkeit und wünschte allen noch einen schönen Abend und einen guten und sicheren Nachhauseweg. gh

Nutzen Sie unseren

kostenlosen Lieferservice!

Apotheke im E-Center
 Stuttgarter Straße 46-48 · 70469 Stuttgart-Feuerbach
 Telefon 0 711 80 60 999 - 0 · Telefax 0 711 80 60 999 - 20
 Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 8.00 Uhr - 20.00 Uhr

Apotheke Feuerbach-Mitte
 Stuttgarter Straße 88 · 70469 Stuttgart-Feuerbach
 Telefon 0 711 80 60 999 - 30 · Telefax 0 711 80 60 999 - 50
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 19.00 Uhr
 Samstag 8.00 Uhr - 13.30 Uhr

WIR sind eRezept ready!

www.hitzemann-apotheken.de



Foto: Schneider

Nach der letztjährigen Pause konnte das "Frühlingserwachen" in der Feuerbacher Festhalle am 26.03.2022 endlich wieder stattfinden.

Das letzte Frühlingserwachen 2020 hatte gerade noch vor dem ersten Lockdown der Pandemie stattgefunden, welche bis heute immer noch nicht beendet ist. Somit galt die 3G-Regel mit Maske (wie in der Gastronomie) im gesamten Saal. Der Vorsitzende *Steffen Wirth* begrüßte die Gäste trotzdem hochofren, die trotz der Einschränkungen sehr zahlreich gekommen waren.

Es gab einen Rückblick über die letzten beiden Jahre, wobei es aufgrund von Corona teilweise auch eher ein Rückblick auf das war, was nicht stattfand - waren doch die meisten größeren

gesellschaftlichen Veranstaltungen des WOGV wie Brackefest, Kelterfest, Jahresausflug u.a. ausgefallen. Die fachlichen Veranstaltungen konnten zum größten Teil, wenn auch mit Auflagen, stattfinden.

Seit der Sichelhenke 2021 konnten jedoch alle vorgesehenen Veranstaltungen wieder durchgeführt werden, auch die Baumschnitte der Arbeitsgruppe. *Steffen Wirth* dankte den Damen der Bastelgruppe um *Brigitte Wirth* und *Ingrid Hörenberg* für die frühlinghafte Dekoration der Tische.

Das Jahresprogramm soll nach Möglichkeit dieses Jahr wieder komplett stattfinden, die Ausschreibung des Jahresausfluges wurde verteilt.

Die Theatergruppe wurde



Hof- und Wegebau · Platten- und Pflaster-
verlegung · Natursteine · Gartenpflege ·
Gartengestaltung · Rollrasen anlegen ·
Rasen einsähen · Baum-Rückschnitt ·
Baumfällung in jeder Lage und Größe ·
Baggerarbeiten · und vieles mehr ...



kostenlose Beratung

Weilimdorfer Straße 7
70469 Stuttgart

www.ara-gartenbau.de

Tel.: 07 11 / 81 47 74 43



Feste & Feiern - Frühlingserwachen

wegen Mangel an Aktiven aufgelöst. *Isolde Stöckle* trug jedoch mit *Oskar Höß* (der kurzfristig eingesprungen war) den vergnüglichen Sketch „Käferplage“ vor. Es wurde noch Kelterfestfilm von 2016 gezeigt. Es folgte von den zweien zudem ein weiterer Sketch mit dem Titel „Hinter(n)gedanken“. Die Bewirtung vom Catering Sportgaststätte Neuwirthaus war hervorragend, trotz Selbst-



Foto: Schneider

bedienung. Die Teilnehmer der Veranstaltung genossen den Abend und endlich wieder das Zusammenkommen. **hw**

FÜR ALLE, DIE DAS BESONDERE SUCHEN.

WEINFACTUM

BAD CANNSTATT

TELEFON 0711/542266

ENTDECKEN SIE UNSERE WEINE UND SEKTE IN DER

VINO THEK

AM RÖMERKASTELL

ROMMELSTRASSE 20 · 70376 STUTTGART-BAD CANNSTATT
MO BIS FR 9 BIS 18 UHR · SA 9 BIS 14 UHR · WEINFACTUM.DE

WEINFACTUM
BAD CANNSTATT

GRAUER BURGUNDER
TRUCKER
☆☆☆



Bei strahlendem Früh-sommerwetter konnte das Muttertags-Konzert in diesem Jahr wieder vor der Kelter stattfinden. Zahlreiche Besucher hatten die Gemeinschaftsveranstaltung vom WOGV und dem Musikverein Stadtorchester Feuerbach wahrgenommen. Dirigent *Oliver Bickel* hatte zum zweiten



Foto: Wirth

Mal den Taktstock für das Muttertagskonzert in die Hand genommen. Wie im vorletzten Jahr standen die Zeichen auf leichter Unterhaltung wie Operettenmelodien, Musicals und bekannten Liedern. Unter diesem Dirigenten erstrahlt die Musik des Feuerbacher MV wieder in altem Glanz. Der WOGV hat wieder in seine Schatzkam-

mer gegriffen und auserlesene Seccos und Weine angeboten. Das Publikum war von der Veranstaltung begeistert. Man hatte auch noch Gelegenheit nach dem Konzert mit dem neuen Bezirksvorsteher *Johannes Heberle* einen Schwätz zu machen.

hw

FAMILIENGLÜCK

Das schönste Geschenk - Frohe Festtage mit der Familie und unseren Spezialitäten aus der Region.

www.metzgerei-schneider.de | @schneidermetzgerei

SCHNEIDER
METZGEREI SEIT 1934



Feste & Feiern - Brackefest

Das Brackefest am 26.06.2022 war trotz zahlreicher paralleler Veranstaltungen ein voller Erfolg.

Zahlreiche Besucher haben den Weg auf die Bracke gefunden. Die Gäste freuten sich, dass man endlich wieder schätzen und ein Schorle genießen konnte, was bei der Hitze ausnahmsweise im Ausschank war.

Neben alkoholischen und alkoholfreien Getränken gab es auch wieder Würste vom Grill, Fleischkäswecken, Käsewürfel, aber auch Hefezopf und Strudel mit Kaffee.

Einer der ersten Gäste war unser Bezirksvorsteher *Johannes Heberle*, der mit dem Fahrrad gekommen war. Der wechselnde Besucherandrang wurde

von den über 30 Helfern des WOGV gut bewältigt. Beim Musikverein Stadt-Orchester Feuerbach hatte das neue Jugend-Orchester seinen ersten Auftritt. Die Jugend wurde dann vom Stammorchester unter der Leitung von *Oliver Bickel* abgelöst. Dirigent



Foto: Wirth

Oliver Birkel hat für das Brackefest eine optimale Musikdarbietung zusammengestellt und die Besucher bedankten sich mit großem Applaus.

Am späten Nachmittag hat uns wie fast immer Stadträtin *Silvia Fischer* besucht. Eine so gesellige Veranstaltung, unter den schattigen Birnbäumen, hatten Besucher und WOGV doch 3 Jahre vermisst.



Foto: Wirth

hw



Am Wochenende des 19. - 21. August war es endlich soweit. Das Feuerbacher Kelterfest konnte wieder stattfinden.

In den vergangenen Jahren hat sich einiges geändert. Neben Veränderungen bei Zulieferer und Musikkapellen - ist auch unsere Stammmannschaft der Helferscharr geschrumpft. Es ist nicht ungewöhnlich, dass jedes Jahr langjährige Helfer aus gesundheitlichen Gründen kürzer treten müssen oder gänzlich ausfallen. Die zwei ausgefallenen Kelterfeste haben allerdings auch dazu geführt, dass in diesem Zeitraum keine neuen Helfer hinzugewonnen werden konnten. Umso mehr hat uns dann gefreut, dass sich in den letzten Tagen vor dem Kelterfest noch zahlreiche neue Helfer gefunden haben. Nur dank diesem ehrenamtlichen Engagement ist es möglich, solch ein Fest auf die Beine zu stellen.

Das Kelterfest war sicherlich auch dank des erfreulichen Wetters an allen drei Tagen gut besucht. Den Auftakt machte am Freitag der Musikverein Stadtorchester Feuerbach unter der Leitung von *Oliver Birkel*. Die diesjährige Eröffnung erfolgte durch unseren neuen Bezirksvorsteher *Johannes Heberle*.

Für die musikalische Begleitung am Samstag ist erfreulicherweise ebenfalls der MSF kurzfristig eingesprungen.

Der Sonntag begann mit einem ökumenischen Gottesdienst unter Beteiligung von Musica Varia und dem Posaunenchor des Kirchkreis Stuttgart unter der Leitung von *Martin Stöbel*. Die Predigt wurde von *Pfarrer Hambücher* von der katholischen Kirche gehalten. Unterstützt wurde



Foto: Wirth

er von *Pastor Rothfuß* von der Methodistischen Kirche. Am Sonntagmittag unterhielten die Bosch Allstars und die Harmonikfreunde Feuerbach die Gäste, bevor der Musikverein den Abschluss des rund herum gelungenen Kelterfestes machte.

SW



Feste & Feiern - Sichelhenke



Foto: Schneider

Die Sichelhenke, welche traditionell am letzten Samstag im Oktober stattfindet war wieder ein voller Erfolg. Es ist uns wieder gelungen ein breites Angebot an Produkten aus dem heimischen Garten und Wengert anzubieten und zu zeigen. Neben zahlreichen Apfelsorten

in der Apfelausstellung konnte auch von den Kellerprodukten wie Gsälz (Brotaufstrich), Weine aus dem Kelterfestangebot und von den lokalen Wengertern probiert und erworben werden. In diesem Jahr gab es auch wieder die Möglichkeit Honig von Feuerbacher Imker zu erstehen. Darüber hinaus war eine Saftprobe aus dem umfangreichen Sortiment der Kumpfsäfte, gesponsert von Getränke Streng möglich. Das Catering wurde von der Sportgaststätte Neuwirtshaus organisiert. Die Veranstaltung war wieder gut besucht.

SW

Erholsam schlafen...



**Probleme beim Aufstehen?
Verspannungen?
Unruhiger Schlaf?**

Das richtige Bett kann helfen!

Nutzen Sie unsere fachkundige, ehrliche und einfühlsame Beratung. Um Wartezeiten zu vermeiden, empfehlen wir eine Terminvereinbarung. Rufen Sie uns an!

Stuttgarter Straße 35
70469 Stuttgart-Feuerbach
0711 - 5507288 • www.schlafstatt.com

schlafstatt
Ergonomie genießen



Termine 2023

- 18.2. 8:30 Bracke
- 11.3. 8:30 Fichtelbergstr.
- 3.4. 18:00 Kelter
- 8.5. 18:00 Kelter
- 5.6. 18:00 Kelter
- 3.7. 18:00 Kelter
- 7.8. 18:00 Kelter
- 12.8. 14:00 Kelterfest
(Aufbau)
- 21.8. 8:00 Kelterfest
(Abbau)
- 4.9. 18:00 Kelter
- 23.10. 18:00 Kelter**
- 6.11. 18:00 Kelter

Sondertermine nach Erfordernis

Mit der Wiederaufnahme unserer Zahlreichen Veranstaltung in 2022 gab es auch für die Arbeitsgruppe wieder viel zu tun.

Bereits Anfang des Jahres starteten wir mit Baumpfleßmaßnahmen auf der Bracke und dem Grundstück an der Fichtelbergstraße.

Im März hieß es dann die Vorbereitungen für das Frühlingserwachen und das Brackefest zu treffen. Dazu trifft sich die Arbeitsgruppe regelmäßig am ersten Montag im Monat in der

Feuerbacher Kelter. Nach getaner Arbeit sitzen wir dann noch in gemütlicher Runde zum Erfahrungsaustausch zusammen. Dieser war in diesem Jahr besonders wichtig, den sehr schnell hat sich gezeigt, das 3 Jahre Pause eine lange Zeit waren. Immer wieder standen kleine Gruppen zusammen und diskutierten - wie war das noch gleich - wie haben wir das beim letzten mal gemacht, und was gehört wie zusammen?

Hinzu kam, das vieles 3 Jahre unbenutzt herumstand und damit deutliche mehr Staub und Schmutz angezogen hat als sonst. Um dies zu bewältigen haben wir dann Sondertermin eingeschoben. Ich möchte mich bei allen beteiligten hiermit nochmals recht herzlich für die Unterstützung bedanken.

SW

Kelterbetrieb

Dank des besseren Weinjahres gab es zum Herbst auch wieder mehr in der Kelter zu tun als im Vorjahr. Hier möchte ich mich bei unserem Keltermeister *Hans Pütz* recht herzlich bedanken, der den Kelterbetrieb auch in diesem Jahr wieder hervorragend gemeistert hat und für die die Wengerter tatkräftig zur Verfügung stand.

SW



Einsatz der Arbeitsgruppe zum Baumschnitt auf der Bracke am 12.02.2022

Die Streuobstwiese auf der Bracke hat ca. 4 ar und ist seit 1979 vom WOGV von der Stadt Stuttgart gepachtet. Seit dieser Zeit wird das Grundstück vom WOGV bewirtschaftet. Zur Zeit stehen auf der Wiese 6 Bäume die wesentlich älter als 50 Jahre sind. Später gepflanzt sind ein Speierling 1987, eine Schweizer Wasserbirne 2014 und eine



Foto: Wirth

Champagner-Bratbirne 2016. Im Februar erfolgte der Winterschnitt durch die Arbeitsgruppe mit 12 Teilnehmern. Der Schnitt muß so bald erfolgen, damit die zahlreich gepflanzten Krokusse

nicht beschädigt werden. Auf dem südlichen nicht gepachteten Grundstück pflanzte der WOGV in den letzten 40 Jahren zahlreiche Bäume und Sträucher. Auch die großen Schneeglöckchen Felder wurden vom Verein angelegt. Der Brackeplatz wird von einzelnen Vereinsmitgliedern auch mehrfach im Jahr gemäht. Bereits am 10. Juni 1979 fand ein Frühschoppen am Ende der Hohewartstraße statt. Diese Veranstaltung auf dem freien Platz mit dem alten Baumbestand, in der Mehrzahl Birnbäume, fand danach regelmäßig im Juni statt (mit Ausnahme 1980, 2020 und 2021).

hw

Einsatz der Arbeitsgruppe zum Baumschnitt ob den Bubenhalden am 05.03.2022

Bei herrlichem Vorfrühlingswetter hatten sich erfreulicherweise 13 aktive Vereinsmitglieder zum Schnitt der vom Wein-, Obst- und Gartenbauverein angelegten Streuobstwiese eingefunden. Die erste Pflanzung erfolgte im März 1997 mit je einem Apfelbaum Brettacher, Kardinal Bea und Jacob Fischer. Heute stehen auf dem ca. 13Ar großen



Grundstück acht über 20 Jahre alten Bäume, darunter ein Speierling und 5 jüngere Bäume. Letztere wurden später gepflanzt bzw. mussten nachgepflanzt werden. Auch die Sträucher Reihe auf der Westseite wurde vor über 20 Jahren gepflanzt und wurde im Laufe der Zeit ausgelichtet. Nach erfolgreicher Arbeit konnte die Arbeitsgruppe „Kelter und Landschaft“ zufrieden



Obstbaumschnitt „ob den Bubenhalden“, es fehlen *Helmut Wirth* Fotograf, *Brigitte Wirth* Verpflegung

Foto: Wirth

den auf einen riesigen Schnitthaufen blicken und sich das wohlverdiente Vesper schmecken lassen. **hw**

mc
GmbH **CAFFERTY**
HOLZBAU + PLANUNG



- Holzkonstruktionen aller Art
- Dachstuhl - Dachdeckung
- Altbausanierung
- Energieeffizientes Sanieren
- Dachaufstockung - Anbau
- Planung - Energieberatung

Tel. 550 78 55

www.mc-cafferty.de



Aktionen - Herbstansingen



Foto: Wirth

Nicht ganz so viele Gäste waren zum Herbstansingen gekommen. Es lag vielleicht am Wetter oder auch an Corona. Der Posaunenchor Feuerbach begleitete in gewohnter Weise den Gesang.

Pfarrer Hauser widmete die Worte zum Herbst dieses Mal dem koscheren Wein des jüdischen Glaubens und bot sich an, dies

auch bei uns zu zelebrieren. Das Gedicht von *Helmut Wirth* hat unsere aktuellen Nöte zusammengefasst.

Auf Corona sei gepiffa,
mir hen lang g'nug darba müssa.
Mir wollte wieder zamma sei,
ond ons freue über'n neuen Wei'.

Gnuag Sonne wär' besser als zu viel,
au a' bissle Rega mor han will,
Dui Natur braucht alles sonst isch mau,
des weiß der Mensch, der Oba au?

A' Saugschäfd e'n de'Wengert isch,
d'r Viertelesschlotzer - des leicht vergisst.
Onsre Wengerter wissad's scho',
es geit dafür bloß a' bissle Loh'.

Der Feuerbacher Wei' isch bekannt,
scho' über 740 Jahr, en onserm Land
Em Lemberg, Hohewart, Walpenreut',
d'r Burg, Krailenshalde geits en no' heut'.

Die Wengerter hen ihr Arbet g'macht,
doch de' Reba fehlt d'r Saft.
Sie hen gwuhlt ond gschuftat,
doch d'r Part von oba hat net g'fruchtat.

Corona isch so a' Sach,
hat ons 3 Jahr oms Herbstasenga bracht.
Es isch bei ons doch wonderschee,
wenn mor ka' Trauba an de' Reba seh.

Wie emmer wolltet mir den Herr da droba,
zamma für des Wetter loba,
hat er vergessa ons den Rega zu schenka?
Reba brauchet au' em Sommer zom trenka.

Glei werd ich am Ende sei',
mor hoffad dass d'r Verei' schbendabl sei,
a Brezel ond a' Gläsle Wei',
würd' bassa, wär bsonders fei'.

hw



Weihnachtsmarkt

Der Gewerbe und Handelsverein hat dieses Jahr wieder am 3. und 4.12. den Feuerbacher Weihnachtsmarkt auf dem Kelterplatz auf die Beine gestellt.

Der WOGV Feuerbach hat zur Unterstützung der Traditionsveranstaltungen auch in diesem Jahr im Hintergrund unterstützt.

So haben wir neben den Toiletten auch die Kelter für Hintergrundtätigkeiten wie das Spülen von Geschirr, aber auch Zwischenlagern von benötigtem Material und Ausrüstung zur Ver-

fügung gestellt.

Bereits in den Tagen vor dem Weihnachtsmarkt wurde Material und Ausrüstung geliefert, welche dann in den Tagen nach dem Weihnachtsmarkt wieder abgeholt wurde.

In diesem Zusammenhang gilt der besondere Dank unserem Keltermeister *Hans Pütz*, der über mehrere Tage vor, während und nach dem Weihnachtsmarkt seitens des WOGV ehrenamtlich vor Ort zur Verfügung stand und die beteiligten Bestücker tatkräftig unterstützte. **sw**

NIETHAMMER

Metall - Stahlbau - Schlosserei

Inh. Detlef Nalmpantis

70469 Stuttgart (Feuerbach)

Wiener Straße 105 / Klagenfurter Straße 64

Tel.: 0711/85 08 72

Fax: 0711/81 88 91

Eisenkonstruktion - Überdachungen - Sämtliche Schlosserarbeiten
Geländer - Tore und Gitter - Autogen und Elektroschweißerei



Verein allgemein - Jahresprogramm 2023

- Freitag 13.1. 14 Uhr Weinausbauberatung im Kelterstüble durch Dr. Sibylle A. Krieger-Weber und Axel Gohl
- Samstag 11.2. 14 Uhr Schnittunterweisung Steinobst u. Beerenanbau durch Obstbauberater Andreas Siegele Stadt Stuttgart, in der Hohewart bei Horst Hoffmann
- Sonntag 23.4. Frühjahres-Tagesausflug
- Sonntag 14.5. 11 Uhr Muttertagskonzert MV und Weinprobe WOGV
- Donnerstag 25.5. 18 Uhr Weinbergbegehung (Lemberg) mit Weinbauberater Lothar Neumann
- 8.6. - 11.6. Jahresausflug Hessen
- Sonntag 25.6. 11-16 Uhr Brackefest
- Samstag 8.7. 18 Uhr Hauptversammlung in der Kelter Feuerbach
- Mittwoch 12.7. 19 Uhr Vortrag zum Pflanzenschutz Manuel Geiser (RPS) (Anerkannter 2 Std.-Nachweis für Erhalt Sachkunde)
- Donnerstag 20.7. 18 Uhr Vorernte Besichtigung, Pflegemaßnahmen durch Obstbauberater Andreas Siegele Stadt Stuttgart, in der Hohewart bei Familie Wirth
- Freitag 18. 8. 18-23 Uhr Kelterfest / MV - Feuerbach
- Samstag 19. 8. 17-23 Uhr Kelterfest /
- Sonntag 20. 8. 11-22 Uhr Kelterfest / ökumenischer Gottesdienst mit Musica Varia der Chorvereinigung Feuerbach, HARDT STOMPERS - Traditional Jazz, Harmonika Freunde Feuerbach, MV - Feuerbach
- Freitag 8. 9. 19 Uhr Herbstansingen Lemberg
- Samstag 28.10. 15-21 Uhr Sichelhenke Festhalle Feuerbach
- Samstag 11.11. 14 Uhr Schnittunterweisung / Obstbau durch Obstbauberater Andreas Siegele Stadt Stuttgart
- Freitag Nov./Dez. 14 Uhr Weinausbauberatung im Kelterstüble durch Dr. Sibylle A. Krieger – Weber und Axel Gohl

Bitte unsere Ankündigungen auf unserer Internetseite www.wogv.de bzw. den Anschlagkästen verfolgen. (Änderungen möglich)



Wir finden
auch für Sie die
ideale Lösung

Günter Schmaus
GmbH 

Wärme
Wasser
Luft



**Sanitäre Anlagen, Bäder
Gasheizungen, Gas- und Ölbrenner
Solaranlagen, Wärmepumpen
Einbauküchen, Kundendienst
Industrie- und Wärmeanlagen
Bleche, Dachrinnen, Kamine**

Staufeneckstraße 22
70469 Stuttgart-Feuerbach
Telefon 07 11 85 12 85 Fax 85 71 47
info@schmaus-sanitaer.de
www.schmaus-sanitaer.de



Ausflüge - Jahresausflug Baden



Sioux®

Joya

WALDLÄUFER®

Gabor®
comfort

Clarks
www.clarks.com



Schuh Sand

Mode mit Comfort

Stuttgarter Straße 114
70469 S-Feuerbach
Telefon 07 11 / 85 46 85

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 10-18 Uhr

Sa: 10-14 Uhr

Eigentlich hätte der Jahresausflug nach Südbaden schon 2020 stattfinden sollen. Corona hat dafür gesorgt, dass die Reisetilnehmer 3 Jahre warten mussten. Trotz der noch immer unsicheren Pandemie Lage hatten sich am 26.5.2022 dann 31 Teilnehmer bei schönem Wetter zur Abfahrt eingefunden. Das Reiseprogramm war mehrfach der Situation angepasst worden, teilweise recht kurzfristig.

Erste fachliche Station war der Rosengarten Beutig in Baden Baden. Wir waren schon im Europa – Rosarium Sangerhausen und im Rosengarten Zweibrücken. Hier in Beutig zeigen die Rosenzüchter auf über 7000qm alljährlich ihre neuesten Sorten. Aber auch lang bewährte Sorten können betrachtet werden.

Am Nachmittag erlebten wir Oberkirch bei einem Rundgang durch den historischen Stadtkern.

Anschließend ging es weiter nach Ödsbach zu *Johannes Halter* mit einer ganz besonderen Destillat Verkostung. Gemeinsam waren wir auf einer geführten Tour durch den Obstlehrgarten. Neben vielfältigen Infos zur



Foto: Wirth (Rosengarten)

Brennerei und der Herstellung von Edelbränden und Likören waren die Proben aus den Zwitscherkästen (Vogelhäusle sofern nicht belegt) ein besonders Erlebnis in der Natur. Ein sehr reichhaltiges und vielfältiges Angebot. Auch im Verkaufsraum konnte noch probiert werden. Die Übernachtung erfolgte im Mercure Hotel Offenburg am Messeplatz. Nach dem reichhaltigen Frühstücksbuffet ging es zur Stadtführung nach Straßburg.

Nach einem kurzen Abstecher zur Europabrücke hatte unser Vorsitzender für den Nachmittag eine besondere Führung reserviert. Genießen und Erleben der

Weinstadt Offenburg.

Die Offenburger Stadtgeschichte ist seit jeher eng mit dem Wein verbunden. Bei dem Rundgang durch die Offenburger Innenstadt erfuhren die Teilnehmer, warum Offenburg als Weinstadt bezeichnet wird. An verschiedenen Stationen vermittelten Weinexpertinnen und Stadtführer Wissenswertes über die vorgestellten Weine und die Geschichte von Offenburg. Dazu gab es edle Tropfen aus Offenburger Weinbaubetrieben.



(Destilatverkostung) Foto: Wirth

Am Samstag besuchten wir Breisach - die Europa-Stadt mit wechselvoller Geschichte. Über die Altstadt ging es hinauf



Ausflüge - Jahresausflug Baden



Foto: Schneider (Stadtführung Offenburg)

zum St. Stephansmünster. Geprägt durch die strategische Bedeutung wurde Breisach und die Brücke über den Rhein aufgrund kriegerischer Akte dann im Lauf der Jahrhunderte mehrfach zerstört und immer wieder aufgebaut.

Zum Mittagessen hatte sich die Vorstandschaft ein besonderes Schmankerl einfallen lassen. Eine gemeinsame Schifffahrt unter dem Motto „Spargelplausch“. Das bisher beste Buffet auf einem Schiff unserer Ausflüge der letzten 40 Jahre. Sehr gut organisiert mit reichlich frischem Spargel, Schinken und Kartoffeln.

Am frühen Nachmittag erfolgte ein Stadtrundgang in Freiburg. Zum Abschluss des Tages be-

suchten wir den Obsthof von *Thomas Wörner*. Es wurde viel Fachliches diskutiert. Erschreckend was der Handel, nicht die EU, von den Obstbauern heute fordert. Die Sortenwahl von Beeren wird von dort vorgeschrieben und auch das Aussehen. Erdbeeren welche nicht dem Norman-

blick entsprechen sind nicht verkehrsfähig. Uns Obst- und Gartenliebhabern blutete das Herz. Wir waren in einem Foliengewächshaus mit Erdbeeren, das sich nicht mehr lohnt abgeerntet



(Obstbaubetrieb) Foto: Schneider



Foto: Wirth (Dorotheenhütte)

zu werden. Gemeinsam haben wir das Aussortieren von nicht marktgerechten Erdbeeren betrachtet. Im Folienhaus konnten wir Kirschen naschen.

Fazit: solche Verschwendung werden wir uns auf Dauer nicht leisten können, hier muss ein Umdenken einsetzen.

Am Sonntag ging die Fahrt zur Dorotheenhütte, leider war diese nicht in Betrieb. Doch beim Besuch des Gläserlandes konnte das eine oder andere Stück bewundert und erworben werden.

Pflegedienst Weinhold



Unser Service für Senioren:

- ▶ *Ambulante Pflege für Zuhause*
- ▶ *Tagespflege nach Vereinbarung*
- ▶ *Kostenloser Beratungsservice*
- ▶ *Pflege & Betreuung*

Info & Beratung:

0711 / 945 886 18

*Bei Fragen zum Thema „Pflege- und Dienstleistungen für Senioren (PSG+)“
können Sie gerne persönlich mit uns Kontakt aufnehmen!*

(*Neues Pflegestärkungsgesetz)

Kitzbüheler Weg 5 • 70469 Stuttgart-Feuerbach
www.pflegedienst-weinhold.de



Ausflüge - Jahresausflug Baden



Foto: Wirth (Sauschwänzlesbahn)

Am Nachmittag eine Fahrt mit der „Sauschwänzlesbahn“. Eine Fahrt bei schönem Wetter, man konnte die Landschaft genießen. Eine letzte Einkehr im Ochsen in Breitenholz und der wunderschöne, sehr harmonische Ausflug ging zu Ende. Ein ganz besonderer Dank gilt der Vorstandschaft und Herrn Junker vom Reisebüro Binder für die sehr gute Reisevorbereitung in der doch schwierigen Corona-Zeit.

hw



FEUERBACHER-TAL-STR. 25
70469 STUTTGART

TEL.: +49 (0) 711 81 47 415

FAX: +49 (0) 711 81 47 416

info@topic-bedachungen.de

www.topic-bedachungen.de



**WIR KENNEN
ALLE DÄCHER.**

**UND DAS SEIT ÜBER
10 JAHREN!**

STEILDACH / ZIEGELDACHARBEITEN	FLACHDACHSANIERUNGEN	BLECHARBEITEN AM DACH
BALKON- UND TERRASSENARBEITEN	DACHBEGRÜNUNGEN	DACHFENSTER / LICHTKUPPELN
VERKLEIDUNGEN AN FASSADE / BALKON / GAUBE	REPARATURARBEITEN ALLER ART	



Im Frühjahr fand eine Pflanzaktion im Kinder- und Familienzentrum in der Stuttgarter Straße statt.

Für die Aktion haben einige Vereinsmitglieder ihre Bereitschaft erklärt den Kindern Pflanzen und Natur durch praktisches Gärtnern näher zu bringen. Die Pflanzen wurden von den Betreuern im Vorfeld zur Pflanzaktion in der Gärtnerei Stöckle ausgesucht und abgeholt. Am Tag der Pflanzung beteiligten sich leider nur wenige Kinder aus ver-

schiedenen Betreuungsgruppen. Sie waren nicht informiert und vorbereitet worden, dass wir - Kinder und WOGV Mitglieder - miteinander pflanzen. Unser Ziel ist, mit Kindern zu pflanzen, nicht für Kinder.

Als Herausforderung hat sich auch die Wahl möglicher Pflanzen gezeigt. Die Lage der in Frage kommenden Außenbereiche ist entweder direkter Sommer Sonne ausgesetzt, oder befindet sich im Schatten sehr großer Bäume.

SW

Ihr Raumausstatter-Fachgeschäft in Stuttgart-Feuerbach

Individuelle Wohn- & Polstermöbel
Gardinen & Vorhangstangen
Wand- und Bodenbeläge
Sonnenschutz
Polsterei

Grazer Str. 15
70469 Stuttgart

Telefon: 0711 853 183
www.raumausstattung-hild.de

Seit über 111 Jahren · Verkauf · Beratung · Planung · Umsetzung



Campo verde

Blühendes. Grünes. Gartenideen. Häussermann.



Pflanzen in Hülle und Fülle!

Entdecken Sie kreative
Gartenideen, prächtiges Grün
und zauberhafte Stauden
für Ihren Lieblingsplatz im
Freien. Direkt aus eigener
Produktion!

71696 Möglingen – Im Kornfeld 4 – Telefon 0 71 41/49 9912

70469

Feine Weine vom Feuerbacher Jungwinzer!

Weine, die Spaß machen. Das ist unser Ziel und das erreichen wir mit Liebe, Leidenschaft und guter Lage. Schauen Sie doch einfach bei uns vorbei und entdecken Sie die prämierten Weine von 70469R!

Wollen Sie ein Stück Feuerbach verschenken? Wir haben die richtige Geschenk-Verpackung!

Weinbau Fabian Rajtschan · Schenkensteinstr. 20 · 70469 Stuttgart-Feuerbach
Tel.: 0711.815650 · Fax: 0711.5050064
info@70469r.de · www.70469r.de



WEINVERKAUF:

Samstags von 9.00 – 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Besuchen Sie uns auch in unserer
Besenwirtschaft *Feuerbach*.

Die Türen öffnen sich im Februar
und November.





Über 30 Teilnehmer hatten sich zur ersten Schnittunterweisung am 12.02.2022 bei *Horst Hofmann* eingefunden. Auch die Coronaauflage „Maskenpflicht“ bei so vielen Teilnehmern schreckte nicht ab. Obstbauberater *Andreas Siegele* konnte die Teilnehmer gut



Foto: Wirth

beraten in den wesentlichen Arbeiten die jetzt anstanden. Das Grundstück von *Horst Hoffman* bietet die notwendige Vielfalt des Gartens. Bei schönstem Winterwetter konnte alles demonstriert werden, Johannisbeeren, Himbeeren hoch gewachsene Apfelbäume sowie die ersten Schnittmaßnahmen an Jungbäumen. Auf die vielfältigen Fragen gab *Andreas Siegele* ausführliche fachliche Ratschläge.

Die neuen Teilnehmer erfreuten sich über neues Wissen und die „alten Hasen“ konnten ihr Wissen auffrischen. Ein gelungener Start in die neue Obstsaison.

hw

Bei schönem, noch warmem Herbstwetter fanden sich am 12.11.2022 ca. 20 Personen im Garten von *Familie Wirth* in der Hohewart ein. Der Vorsitzende

Steffen Wirth begrüßte die Teilnehmer vor allem den Referenten, Obstbauberater *Andreas Siegele* recht herzlich. Nicht der Winterschnitt, sondern die Gründe des schlechten Ertragsjahres waren die wichtigsten Fragen der Teilnehmer. Die innen versteckt faulenden Äpfel sind auf das nasse Wetter der Blüte zurück zu führen, es hätte zur Blüte gegen *Monilia* gespritzt werden müssen. Es gibt dafür auch zugelassene Hausgarten Mittel. Das rasche verfaulen der Quitten am Baum ist auf den Anfang September stark einsetzenden Regen zurückzuführen. Dieses Jahr sind Früchte wie Äpfel und Birnen geplatzt, dieses konnte man bisher vor allem von den Kirschen. Der Rindenbrand an den Apfelbäumen konnte direkt gezeigt werden. Bei geringem Befall kann man versuchen auszu-

SCHNELLER BAU



ALTBAUSANIERUNG
UMBAUARBEITEN
HOCH- / TIEFBAU
BAUSERVICE
INDUSTRIEBAU

Walter Schneller GmbH
Baugeschäft
Sartoriusstr. 11
70469 Stuttgart
T 0711 / 365 919 60
F 0711 / 365 919 66
info@schnellerbau.de

www.schnellerbau.de

TOP-Service für



Vogel-Garagen

70469 Stuttgart-Feuerbach · Salzburger Str. 46-56
Tel.: 07 11 / 81 4 81-0 · Fax: 07 11 / 81 4 81-55

Persönlicher und preisgünstiger Service seit 83 Jahren!



Foto: Wirth

schneiden bei starkem Befall ist roden angesagt. Es wurde noch über den Wassermangel diskutiert. Auch die notwendige Bodenpflege wurde intensiv angesprochen. Obstbäume sollen erst einige Zeit nach dem Blattfall geschnitten werden. Dies bedeutet mit dem Schnitt kann erst im Januar begonnen werden. Die Witterung ist dieses Jahr



Foto: Wirth (vorher)

n o c h s o w a r m , d a s s e s m i t g r ö ß t e r W a h r s c h e i n l i c h k e i t k e i n e B a r b a r a K i r s c h b l ü t e i m W o h n z i m m e r g i b t . B e e r e n m ü s s e n j e d e s

Jahr geschnitten werden. Dass der Stachelbeerschnitt jedoch so kräftig sein muss überraschte doch manchen Teilnehmer. Auch bei den Träuble war ein kräftiger Rückschnitt angesagt. Bei den Heidelbeeren wurde der notwendige Verjüngungsschnitt gezeigt. Die ein-

jährigen Himbeeren dürfen erst nach dem Blattfall geschnitten werden.

E s k a n n n o c h d a u e r n , d e n n j e t z t t r a g e n d i e R u t e n n o c h F r ü c h t e . B e i d e r S a u e r k i r s c h e i s t g r u n d s ä t z l i c h d e r b e s o n d e r e S c h n i t t z u b e a c h t e n . F ü r d e n B a u m s c h n i t t t r e f f e n w i r u n s w i e d e r i m F e b r u a r . D i e T e i l n e h m e r d a n k t e n m i t A p p l a u s A n d r e a s S i g e l e f ü r s e i n e a u s f ü h r l i c h e B e r a t u n g u n d g i n g e n m i t n e u e n E r k e n n t n i s s e n n a c h H a u s e .



(nachher) Foto: Wirth

hw



Täglich frisch zubereitete, heimische Gerichte.
Regionale Erzeugnisse aus B.-Württemberg.
Großer Biergarten unter Kastanien.
Durchgehend warme Küche.
Echt schwäbisch.

Triebweg 95
70469 Stuttgart
Fon: 0711 814156
www.derfoehrlich.de
info@derfoehrlich.de



Mundinger



SEIT 1990

FENSTERBAU

Inhaber Jochen Veil

Tel. 07 11 / 81 25 45

Staufeneckstraße 18 · 70469 Stuttgart
info@mundinger-fensterbau.de

Ihr Spezialist für
Fenster und Türentechnik

- Holz-Fenster
- Holz-Alu-Fenster
- Kunststoff-Fenster
- Haustürenanlagen
- Rollläden
- Altbau-Sanierung
- Glasreparatur-Service
- Insektenschutz



Bei schönem jedoch sehr heißem Sommerwetter hatten sich am 21.07.2022 nur wenige Teilnehmer eingefunden. Der Obstbauberater der Stadt Stuttgart *Andreas Siegele* informierte über die Gespinstmotte, welche nicht direkt chemisch bekämpft werden kann.

Es ist nur ein mechanisches Ausschneiden möglich, aber nur bei belegten Nestern ist es sinnvoll, deshalb müsste man genau hin schauen wo auszuschneiden ist. *Andreas Siegele* erläuterte ausführlich warum die Erwerbsobstbauern mit diesen Schädlingen nicht zu kämpfen haben. Wir konnten die Puppenhülle des Asiatischen Marienkäfers betrachten. Dieser Marienkäfer ist sehr wertvoll, er ist robuster als unser einheimischer Marienkäfer.

Er kann pro Tag 100 bis 270 Blattläuse vertilgen. Allerdings verschmäht er auch andere weichschalige Insekten, Insekteneier und Larven nicht. Ein weiteres Thema war der Wasserhaushalt. Jeder kann durch aufstellen von Regentonnen diesen ein klein wenig beeinflussen. Ein



Foto: Wirth

hacken von offenen Böden verringert den Wasserbedarf. Auch bei Starkregen sollten die Wasserbehälter so viel wie möglich Wasser auffangen und damit zurückhalten, es dient auch dem Umweltschutz. Eine Akkutauchpumpe erleichtert den Wassertransport innerhalb eines Grundstückes. An ein Schneiden von Beeren und Bäumen ist bei diesem Wetter nicht zu denken so *Herr Siegele*. Die Teilnehmer bedankten sich für die wichtigen Tipps.

hw



(Vorernte-) Fruchtfall

Jeder Baumbesitzer kennt dieses Problem: egal ob großer oder kleiner Obstbaum – die noch unreifen Früchte liegen „wie gesät“ am Boden. Dabei sind die Ursachen vielfältig und nicht immer auf den ersten Blick zu erkennen. Am einfachsten ist dies noch bei „wurmigen“ Früchten, ein eindeutiger Hinweis auf einen Befall mit der „**Obstmade**“ (Apfelwickler, Pflaumenwickler). Die Raupen zerfressen die Kerne der Früchte, die daraufhin vom Baum fallen. Dann bohren sich die Raupen aus und können sich z.B. im Boden gleich verpuppen. So gibt es zwei Generationen im Jahr, wobei die Zweite kurz vor der Ernte den größten Schaden anrichtet.

Was in diesem Jahr ebenfalls für einen massiven Fruchtfall verantwortlich ist, ist die derzeit herrschende **Hitze und Trockenheit**. Der Baum ist grad nicht in der Lage, alle seine Nachkommen zu versorgen und lässt deshalb bevorzugt Früchte mit zu wenig Kernen fallen. Denn der Pflanze geht es ja ausschließlich nur um Arterhaltung (und da reichen ganz wenige Früchte aus) und nicht darum, uns mit leckerem Obst zu versorgen! Da müssen wir schon mit Kulturmaßnahmen wie Bewässerung, Schnitt und Pflege nachhelfen, dass der Ertrag auch für uns reicht.

Ein weiterer Grund ist die **Genetik** mancher Apfelsorten: der Stiel ist einfach zu kurz. Mit zunehmender Fruchtgröße drückt sich so der Apfel vom Zweig ab. Oder wenn mehrere Früchte zu eng zusammenhängen, drücken die sich gegenseitig ab. Bei solchen Sorten (z.B. Goldparmäne, Glockenapfel) müssen schon frühzeitig - so etwa Anfang Juli - die noch ganz jungen Früchte vereinzelt („ausgedünnt“) werden. Auch wenn die Äpfel zu groß und zu schwer sind (wie z.B. Boskoop, Winterrambour), können diese der Schwerkraft – besonders bei etwas kräftigerem Wind - nicht widerstehen und fallen frühzeitig herunter.

Verwerten lassen sich die unreifen Früchte kaum, denn Zuckergehalt und Aroma sind äußerst schwach entwickelt. Also kein Apfelsaft draus keltern, der wird nur rau, bitter und geschmacklos. Allenfalls lässt sich aus knappreifen Früchten, die aber schon eine ausrei-



**Von bodenständig bis hochherrschaftlich.
Mit uns findet jede Immobilie den
passenden Käufer oder Mieter.**

Wir vermarkten und vermieten Ihr Objekt kompetent und marktgerecht. Setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wir beraten Sie gerne. Nutzen Sie unsere kostenlose Einwertung Ihrer Immobilie.

ENGEL & VÖLKERS Stuttgart-Feuerbach · Stuttgart-Nord Immobilien e.K.
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Klagenfurter Strasse 52 · 70469 Stuttgart
Tel. +49-(0)711-814 77 10 · feuerbach@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/feuerbach



ENGEL & VÖLKERS



chende Süße und Aroma haben müssen, ein feines Apfelgelee herstellen.

Auch gibt es **Krankheiten** („Virosen“) die einen vorzeitigen Fruchtfall auslösen können. Hierfür ist der „Scharka-Virus“ ein Beispiel. Der befällt Zwetschgen, Pflaumen, Aprikosen und Pfirsiche, verursacht deformierte Früchte, die geschmacklos bleiben und innen harzig sind. Der Befall zeigt sich auch an scheckigen Blättern mit runden, hellen Flecken. Der Befall ist nicht bekämpfbar und geht nicht mehr weg, der Baum ist zu roden, damit nicht noch weitere (über blattsaugende Insekten) angesteckt werden können.

Eigentlich beginnt der Fruchtfall schon in der **Blütezeit**. Auch wenn für uns der Baum über mehrere Wochen blüht, so sind die einzelnen Blüten nur wenige Tage offen. An einem Apfelbaum reicht es für den Vollertrag aus, wenn nur 5% der Blüten ordentlich befruchtet sind – die Natur schafft halt mit einer hohen Ausfallquote! Zuerst fallen mal die ganzen Blüten ab, die nicht bestäubt oder z.B. vom Frost oder nass-kaltem Wetter geschädigt wurden. Dann die Blüten, die zwar bestäubt wurden, aber der Pollen nicht gepasst (falsche Bestäuberart) hat oder untauglich (z.B. sind „Boskoop“-Pollen steril, da triploid) war. Nass-kaltes Wetter nach der Bestäubung ist für das Pollenschlauchwachstum sehr ungünstig, so dass auch hier keine Befruchtung stattfinden kann. Dann kann es auch sein, dass es zwar zur Befruchtung kam, aber keine oder zu wenige Kerne angelegt wurden. Da entwickelt sich zwar eine kleine Frucht, die wird aber vom Baum beim sogenannten „**Juni-Fruchtfall**“ dann abgestoßen. Denn: der Baum ist ja nur an seinen Nachkommen interessiert und es ist für ihn ökonomischer nur einen Apfel mit 10 Kernen zu versorgen, als 10 Äpfel mit jeweils nur Einem. In den Kernen wird ein Pflanzenhormon („Gibberelinsäure“) gebildet, das dem Baum signalisiert, dass hier Nachkommen zu versorgen sind. Und je mehr Kerne im Apfel, umso besser die Versorgung und damit die Fruchtgröße, Zuckergehalt und Aroma. Unrunde Früchte haben meist auf der verwachsenen Seite keine Kerne.

Und übrigens: die **Farbe der Kerne** gibt keinerlei Auskunft über die Fruchtreife, sondern nur über die Samenreife – und die interessiert



nicht, wir wollen ja die Früchte essen, nicht die Kerne! Bei Frühäpfeln sind bei der Baumreife/Genussreife die Kerne üblicherweise noch weiß. Während bei Spätsorten die Kerne schon Wochen vorher dunkel sind – und die Früchte noch völlig ungenießbar. Man unterscheidet verschiedene Stadien: bei „**Pflückreife**“ ist die Frucht voll entwickelt, aber noch nicht ganz reif und hält noch gut am Stielansatz. Diese Früchte sind dann für die Lagerung vorgesehen. Bei „**Baumreife**“ sind die Früchte voll entwickelt, gut ausgereift, lösen gut bzw. sind schon am herunterfallen. Diese Herbstsorten (Goldparmäne, Elstar, Gala) sind sofort genießbar. „**Genussreife**“ – da schmeckt die Frucht am besten z.B. nach Lagerung (z.B. Boskoop, Brettacher u.ä. Lagersorten). Beim „Klarapfel“ als Gegenbeispiel ist die Genussreife deutlich vor der Baumreife (dann wären die Äpfel bereits zu gelb, mürbe und mehlig).

Obstbauberater Stadt Stuttgart

Andreas Siegele

MÖBELSPEDITION

Bullinger+Lutz

Spezialhaus für

Möbeltransporte

Stadt-, Nah-, Fern- und Auslandsumzüge,

Möbellagerung, Überseeverpackungen

Hohewartstraße 77

D-70469 Stuttgart



FON +49(0)711- 2 57 10 39

Arkaden-Metzgerei Schaible



Für Ihre Feste und Feierlichkeiten.

Ob bei Ihnen zuhause, in Ihrer Firma oder in einer unserer exklusiven Feuerbacher Locations - oder wo auch immer Sie es wünschen:

- Wir liefern Speisen und Getränke vom Feinsten. Vom Fleischkäse bis zum Kaviar.
- Wir kochen ein Menü für Sie vor Ort. Sie nennen uns Ihre Wünsche. Wir setzen sie um. Oder wir schlagen Ihnen etwas vor.



Der Cateringservice der Metzgerei Schaible
Geschwister Beate und Stephan Schaible
Staufeneckstrasse 1 (Ecke Feuerbacher-Talstr.)

www.der-feine-caterer.de

Tel. 0711/ 810 45 28
metzgerei.schaible@hotmail.de



Herz und Sachverstand in der IV. Generation
Abschiede feinfühlig gestalten - seit 1905

„Wir können den
Wind nicht ändern,
aber die Segel
richtig setzen.“

ARISTOTELES

www.widmannbestattungen.de

Sie können uns jederzeit
ansprechen!

0711 - 89 69 000

Wir sind 365 Tage /
24 Stunden für Sie erreichbar.

Feuerbach
Grazer Straße 35
0711 89 69 000

Weilimdorf
Solitudestraße 235
0711 98 98 800

Botnang
Regerstraße 5
0711 69 74 740

Ditzingen
Im Lontel 12
07156 88 88

Gerlingen
Benzstraße 4
07156 2 24 25





Weinausbauberatung des Weinjahrgang 2021

Das neue Jahr begann gleich wieder mit einer fachlichen Veranstaltung. Die zweite Jungweinanalyse des Jahrgangs 2021 wurde am 14. Januar 2022 im Kelterstüble – wieder unter Corona-Bedingungen – durchgeführt.

Die Weine des Jahrgangs 2021 hatten sich bis zu diesem Zeitpunkt geklärt und konnten nach Schwefelzugabe bis zur Abfüllung reifen.

Die Veranstaltung wurde von den Wengerter wieder zahlreich in Anspruch genommen. Ein jeder hatte seine Proben dabei und wurde nach eingehender Analyse von *Dr. Krieger-Weber* und *Axel Gohl* beraten.

Weinausbauberatung des Weinjahrgang 2022

Am 2. Dezember 2022 wurde die erste Jungweinanalyse des Jahrgangs 2022 im Kelterstüble durchgeführt.

Pünktlich um 14.00 Uhr wurde der erste Termin wahrgenommen, gefolgt von weiteren Ter-

minen, die im Vorfeld individuell vereinbart waren. *Frau Dr. Krieger-Weber* und *Axel Gohl* waren gefordert, denn an diesem Nachmittag wurden 27 Proben analysiert.

Alle geprüften Weine hatten durch den guten Reifezustand im Herbst eine schöne Farbe und jeder Wengerter bekam nach einer Geschmacksprobe seines Weines ganz persönliche Ratschläge für das weitere Vorgehen.

Es ist erfreulich, dass viele Wengerter die Weinuntersuchung wahrnehmen, darunter auch „Neulinge“ im Weinbau.

Die regelmäßige Ausbauberatung und fachkundige Hinweise und Ratschläge führen zu einer besseren Qualität des Feuerbacher Weines der zahlreichen Hobbywengerter. Tatkräftig unterstützt wird die Aktion regelmäßig von *Hans Pütz* und *Ingrid* und *Norbert Hörenberg*. Die Beratung ist für die Teilnehmer frei. Der Verein trägt die Kosten zur Förderung des Weinbaus in Feuerbach.

ih/sw



Durch einen äußerst milden Winter mit nur wenigen Frosttagen blieben die Reben vor Schäden verschont. Zum Jahreswechsel wurden sogar frühlingshafte Temperaturen erreicht. Die umfangreichen Niederschläge, vor allem im Januar, haben den Boden gut durchfeuchtet.

Im Januar und Februar war der Rebschnitt in vollem Gange. Da vor allem Junganlagen frostempfindlicher sind, wurden diese oft zum Schluss geschnitten. Bereits im Frühjahr besteht auch die Gefahr, dass Rhom-

benspanner und Erdraupen stärkere Fraßschäden an den „Augen“ verursachen. Rhombenspanner sind tagsüber in Tarnstellung auf den Reben oder dem Drahrahmen zu finden.

Edraupen wandern nachts von ihrem Erdversteck auf die Rebe und könnten durch Absammeln nach Einbruch der Dunkelheit abgesammelt werden.

Ob sich dieser nächtliche Aufwand lohnt?

Nach dem Rebenaustrieb Mitte Mai waren in den Weinbergen am Lemberg und der Hohewart

 **Dieter**
Ettengruber GmbH

**Ihr Meisterbetrieb
für Bad, Heizung und
Solartechnik
in Feuerbach**

Tel.: 07 11 / 85 64 48
www.ettengruber-gmbh.de





wieder abgefressene Triebe durch Rehe zu sehen. Lemberger sind bei den Rehen eine Delikatesse. Aber auch der Trollinger wurde nicht verschont.

Bei milden Nachttemperaturen und Tagestemperaturen um die 25 Grad sind die Eisheiligen ausgefallen, deshalb konnten auch die Frostruten abgeschnitten werden, die als Ersatz für eventuelle Frostschäden stehen geblieben sind.

Die Entwicklung der Reben ging wieder mal rasant voran, ca. 10 Tage früher als das langjährige Mittel, so dass es im Weinberg immer was zu tun gab, sei es „Stämmleputzen“, überzählige Triebe ausbrechen, um eine lockere Laubwand zu haben. Auch war es wichtig, den richtigen Zeitpunkt und die passenden Mittel für den Pflanzenschutz auszubringen. Auch „Piwis“, also pilzwiderstandsfähige Rebsorten, benötigen mindestens um die Blüte 2 x Pflanzenschutz. Der völlige Verzicht von Pflanzenschutz kann zum Verlust der Resistenz führen.

Der Traubenansatz nach der Blüte war gut und die ersehnten Niederschläge Ende Juni war für viele Weinberge sehr wichtig.

Bei Junganlagen konnte man zu diesem Zeitpunkt die ersten Trockenstresssymptome, wie z.B. gelbe Blätter, erkennen. Ein Zeichen, dass Wasser fehlt.

Der Sommer hat seinem Namen alle Ehre gemacht, es gab anhaltend hohe Temperaturen und es war kein Regen in Sicht, was auch zur Folge hatte, dass lange Zeit in den Weinbergen nicht gemäht werden musste. Negativ war zu beobachten, dass die Trauben teilweise durch Sonnenbrand stark geschädigt wurden. Mal waren es vereinzelt Beeren, aber auch ganze Trauben waren betroffen. Die Kirschessigfliege war dieses Jahr kein großes Problem.

Bis kurz vor der Weinlese war das Wetter warm und sonnig, jedoch einige Tage vor der Lese kam Regen auf und es musste manchmal sehr kurzfristig der Lesetermin geändert werden.

Die Trauben waren sehr gut gereift, zeigten auch teilweise hohe Öchslegrade und man hat sich gewundert, wie gut die Reben die sommerliche Hitze und die außergewöhnliche Trockenheit überstanden haben.

ih

Telef. 147.



R. Jaeckel, graf. Kunst-Feuerbach

Feuerbacher Wein

Brände & Liköre
im Offenverkauf
Beste Qualitäten
Vielfach prämiert

Hier zu haben

Getränke Streng Mühlstr. 9 Feuerbach Tel.: 818428

ALBERT WINKHART, FEUERBACH



Am 6. Juli 2022 fand wieder ein guter Vortrag über die allgemeine Lage zum Thema Pflanzenschutz mit Schwerpunkt Weinbau statt. Aber auch die aktuellen Verordnungen und Gesetze wurden ausführlich und verständlich behandelt. Alle Maßnahmen beginnen über die Möglichkeiten ohne Spritzen auszukommen und sind daher auch für nicht Sachkundige sehr lehrreich.

Lothar Neumann Weinbauberater vom Landratsamt Heilbronn, brachte dieses eigentlich sehr trockene Thema gut an die Teilnehmer. Der WOGV trägt die nicht unerheblichen Kosten für den vom Regierungspräsidium Stuttgart anerkannten Fort- bzw.



Foto: Wirth

Weiterbildungsvortrag zur Pflanzenschutz- bzw. Sachkundeverordnung.

Nach Ende der gut besuchten Veranstaltung erhielten die Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung über 2 Stunden und waren zufrieden für die aktuellen Informationen. **hw**

Sachkundelehrgang Pflanzenschutz 2023

Bisher fanden Pflanzenschutz Sachkundelehrgänge mit Schwerpunkt Weinbau in den Räumen der Fachschule für Landwirtschaft in Heilbronn (Frankfurterstr. 67, 74072 Heilbronn) statt. Die 4 Abendveranstaltungen, der Samstagstermin und die Prüfungen fanden bisher im April statt.

Bitte bei Interesse direkt mit der Weinbauberaterung des Landratsamts Heilbronn in Verbindung setzen.

Interessenten können sich melden unter:

Tel.: 07131/994-7353 od. 0175 261 9011 (Weinbauberaterung)

Fax: 07131/994-7369 (Landratsamt Heilbronn, Landwirtschaftsamt)

E-mail: Lothar.Neumann@Landratsamt-Heilbronn.de



Hannelore Mößner
† 16.4.22

Über 40 Jahre war sie unserem Wein-, Obst- und Gartenbauverein wohlgesonnen und hat ihn, wo immer es ging, unterstützt. 1992 übernahm sie das Amt der Kassenprüferin. Im folgenden Jahr erfolgte ein Wechsel in das Amt der Schriftführerin. Die Aufgabe bewältigte Hannelore Mößner mit viel Fachkenntnis und Engagement 10 Jahre lang, bevor sie auf eigenen Wunsch nicht mehr kandidierte. Von 2003 bis 2013 wurde sie abermals als Kassenprüferin gewählt. In den über 20 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit war sie eine sehr wertvolle Stütze im WOGV. Ihr Garten war ihr immer sehr wichtig. Bei unseren Vereinsausflügen versuchte sie nicht zu fehlen. Auch als es ihr gesundheitlich nicht mehr so gut ging kam sie doch noch sehr oft zu den Veranstaltungen. Wir haben ein sehr aktives Ehrenmitglied verloren, das in unseren Herzen einen festen Platz eingenommen hat. Wir danken unserer lieben Hannelore für all ihre Unterstützung. Sie hat über Jahre die Vereinsgeschichte mitgestaltet. Sie war eine gute Freundin, an die wir uns gerne erinnern.



MARTIN MÜLLER
MALERFACHBETRIEB

Eisenhansstraße 23
70469 Stuttgart

Telefon 0711 | 85 14 75

info@m-malermüller.de
www.m-malermüller.de

Mitten im
FEUERBACHER BALKON



**Tagespflege
Weinhold**

Bei uns...

NEU!

...grenzenlos Freizeit!

Info & Beratung:
0711 - 414 714 36

Unser Service für Senioren:

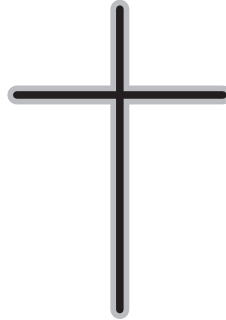
- Tagespflege
- Betreuung & Pflege
- Fahrdienst

Tagespflege Weinhold
Kitzbüheler Weg 5
70469 Stuttgart

Besuchen Sie uns auf „www.tagespflege-weinhold.de“



Rolf Müller
† 14.12.21



Fast 55 Jahre war Rolf Müller Mitglied im WOGV. Von der Mitgliedszeit ein Urgestein im Verein. Als Gärtnermeister war er zu den Zielen des Vereins stets sehr verbunden.

In den Vereinsorganen war er nicht aktiv tätig. Aber auf seine großzügige Spendenbereitschaft und Unterstützung konnten wir uns immer verlassen, sei es zum Kelterfest oder auch bei unserer Tombola bei den Herbstfeiern und unseren Jubiläen.

Er hat im WOGV mit seinen Aufgaben eine Verpflichtung der Menschen zu Garten und Natur gesehen.

Wir danken unserem lieben Rolf Müller, der Jahrzehnte den Verein spendabel unterstützt hat.

Er war ein guter Freund, den man nicht vergessen kann.



Der Vereinsausweis vom LOGL ausgestellt, gilt zwischenzeitlich unbegrenzt und ist beim Austritt aus dem Verein zurückzugeben. Mit dem Mitgliedsausweis können die Mitglieder bei zahlreichen Baumschulen und Gartencentern Vergünstigungen erhalten. Die Firmen sind berechtigt, gleichzeitig die Vorlage des Personalausweises zu verlangen. Für uns sind in der Nähe Maihöfer Motorgeräte in Fellbach Tel 0711 / 57 54 029 und die Baumschule Jung in Ostfildern Ruit Tel. 0711 / 42 13 24. Eine komplette Liste kann bei unserer Schriftführerin angefordert werden. Barzahler erhalten bei der Entrichtung des Beitrages eine zusätzliche Quittung. Bei Neuausstellung von Mitgliedsausweisen wegen Änderung bzw. Verlust wird ein Kostenbeitrag von 2,50 € je Ausstellung erhoben.

Beitrag: Der Jahresbeitrag beträgt 2023:

- 15 € für das Mitglied**
- 25 € für Doppelmitglieder (Ehepaare / Paare)**
- 4 € für Jugendliche (bis zum 16. Lebensjahr bzw. Schüler und Studenten)**

Der Beitrag ist zum Beginn des Jahres zu bezahlen.

Bei Mitglieder, welche eine Ermächtigung zum **Einzug** erteilt haben, wird der Beitrag wie bisher **Anfang April** eingezogen. Wir haben den Einzug erfolgreich auf SEPA umgestellt. Dies bedeutet, Mitglieder mit Einzug müssen nichts unternehmen, der Einzug erfolgt wie bisher. Unsere Gläubiger - Identifikationsnummer im SEPA - Lastschriftverfahren lautet DE56WOG00001108932. Für die Mandatsreferenznummer wurde die Mitgliedsnummer verwendet. Bei einer Änderung der Bankverbindung möchten wir Sie bitten, diese rechtzeitig d.h. bis spätestens Mitte März mitzuteilen. Mehrkosten bei Rückzug bzw. fehlender Deckung gehen zu Lasten des Mitglieds.

Beitragsüberweisungen und Spenden bitte nur auf folgendes Konto: Volksbank Stuttgart; **IBAN DE47600901000201227002**
BIC VOBADESSXXX

Hinweis für Spendeneinzahlungen:

Überweisungen müssen direkt auf das oben genannte Konto erfolgen. Bitte teilen Sie diesen Vorgang zusätzlich dem Vorstand mit, damit dieser die Spendenbescheinigung ausstellen kann. **Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt.**



Wir sind immer noch auf der Suche nach Unterstützung im Bereich der Position **des Rechners / der Rechnerin** und im Bereich **eines Pressewarts / einer Pressewartin**. Wenn sich jemand bereit erklären würde hier zu unterstützen bzw. einzusteigen würden wir uns sehr freuen.

Darüber hinaus wird noch Unterstützung im Bereich des Fachbeirates des Kreisverbandes der Obst und Gartenbauvereine Stuttgart gesucht. Für 2023 gehen wir aktuell von einem gewohnten Jahresprogramm aus. Aufgrund der Erfahrungen mit dem Frühlingserwachen in diesem Jahr und der geringen Teilnehmerzahl haben wir uns entschieden in 2023 auf diese Veranstaltung zu verzich-

ten, und dafür im späten Frühjahr einen Tagesausflug vorzusehen.

Der Jahresausflug 2023 soll uns in die Region Hessen führen. Dies ist eine Gegend in Deutschland, die wir bisher noch nicht im Rahmen eines Jahresausfluges bereist haben. **sw**

Danke an den Vorstand

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei unserem Vorstand *Steffen Wirth* bedanken, der sich so großartig und tatkräftig auch in diesem Jahr - neben seinem Beruf - für die Belange des WOGV eingesetzt hat. Es ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich, einen so tollen ehrenamtlichen Einsatz zu bringen. Herzlichen Dank an *Steffen Wirth*.
Ingrid Hörenberg

HÜBSCH UND GUT.

Buch.Papier.Büro.Repro.



Klagenfurter Strasse 59
70469 Stuttgart-Feuerbach
Telefon 0711 8909010
Telefax 0711 8909050

Gute Ware. Hübscher Preis.

- Büroorganisation**
- Bürostühle
 - Büromöbel
 - Büromaschinen

- Fotokopien
- Farbkopien
- Plotservice
- Digitaldruck

- Buchhandlung**
- Fachbücher
 - Bildbände
 - Bestseller

- Schreibwaren**
- Schulbedarf
 - Bürobedarf
 - Zeichenbedarf

www.huebschundgut.de





Datenschutzgrundverordnung

Wir planen weiterhin die „runden“ Geburtstage unserer Mitglieder in unserem Vereinsheft zu veröffentlichen. Sollte jemand die Veröffentlichung nicht wünschen, bitten wir um Meldung an die Geschäftsstelle bis spätestens Ende November des vorherigen Jahres.

Weinverwaltung:

Kurt Steger, Linzerstr 55 , Tel. 0171/4281977 betreut die Weinverwaltung. Weinabgabe nur nach telefonischer Vereinbarung.

Rebschutz:

Hinweise zum Rebschutz können während der Vegetationszeit beim Amt für Landwirtschaft Ludwigsburg unter der Telefon - Nr. 01805 / 197 197 13 abgehört werden.

Obstbau:

Für Fragen zum Obstbau stehen Ihnen unsere Fachwarte zur Verfügung.

Sie können sich jedoch für spezielle Fragen und Anliegen an das Liegenschaftsamt Stuttgart - Beratungsstelle für Obstbau wenden.

Ansprechpartner: Herr *Andreas Siegele* Telefon: 0711/216-91471 (*Andreas.Siegele@stuttgart.de*). Dort können Sie sich auch über spezielle Intensiv - Schnittkurse informieren, die jeden Winter angeboten werden.

Fachzeitschrift:

„Obst und Garten“ die offizielle Verbandszeitschrift, bringt monatlich wertvolle und aktuelle Ratschläge für Garten und Landschaft. Beim Bezug über den Verein bekommen Mitglie-

der Nachlass. Die Zeitschrift kostet regulär im Postversand 2023 jährlich 52,50 €, über den Verein 44 € (jeweils einschl. Porto). Einzelzustellung bleibt erhalten.

Fachwarte:

Unsere Fachwarte stehen Ihnen gerne für Fragen zum Obstbau zur Verfügung.

Inge Fausten

Felix Hertzenberger

Hubert Kucher

Bernd Müller

Helmut Wirth

Steffen Wirth

Obst & Garten Coach des LOGL:

Helmut Wirth, Linzer Str. 21

Adressenänderung:

Bei Umzug möchten wir Sie bitten, Ihre neue Adresse baldmöglichst der Geschäftsstelle mitzuteilen, damit wir dies bei unseren Anschreiben berücksichtigen können.

Internetpräsenz:

Wir sind unter <http://www.wogv.de> im Internet vertreten.

Hauptversammlung 2023

Um das Vereinsrecht richtig anzuwenden, wollen wir Sie bitten, Anträge zur Hauptversammlung am Samstag, den 8. Juli 2023 bis zum 30. April 2023 bei der Geschäftsstelle einzureichen. Die Einladung zur Hauptversammlung enthält dann die Anträge, damit sich die Mitglieder darauf einstellen können.

*Ihre Zufriedenheit
ist unser Ziel!*

Gebr. Hintermaier

Ingo & Kai Hintermaier
staatl. gepr. Landschaftsgärtner
Gartengestaltung
Weilimdorfer Str. 12
70469 Stuttgart - Feuerbach

Tel.: 0711 - 88 20 99 28
Gebr.Hintermaier@gmx.de
www.Gebr-Hintermaier.de

Beratung & Ausführung aus einer Hand
Baumfällungen & Gefahrfällungen
Rollrasen
Garten Neu- & Umgestaltung
und vieles mehr ...





Allen unseren Vereinsmitgliedern, die 2023 ein Fest feiern, möchten wir hiermit recht herzlich gratulieren, ganz besonders folgenden Geburtstagskindern:

95 Jahre		Jmkamp Christiane	16.02.1948
Rieckert Hilde	13.02.1928	Neumann Annerose	17.02.1948
		Müller Rosemarie	02.03.1948
90 Jahre		Kampermann Juliane	29.03.1948
Tröbensberger Johann	08.03.1933	Leipold Elfi	05.05.1948
Kieferle Reinhold	16.07.1933	Allgöwer Christa	23.05.1948
Ziegler Horst	20.09.1933	Helmes Dankward	19.06.1948
Haag Lore	16.11.1933	Berger Gerhard	08.07.1948
85 Jahre		Wirth Helmut	28.07.1948
Möhrle Hildegard	10.02.1938	Perschmann Renate	08.08.1948
Vollmer Brigitte	27.02.1938	Herold Helga	02.10.1948
Weber Ingrid	08.03.1938	Höß Brigitte	14.10.1948
Eberle Reinhold	18.03.1938	Wiedenmann Siegfried	26.10.1948
Gehring Helmut	11.05.1938	Herold Hans	14.11.1948
Voelker Wolfgang	12.06.1938	Linse Rolf	15.11.1948
Romann Helga	17.07.1938	Heermann Ingrid	07.12.1948
Winkler Hans	09.09.1938	Kern Rudi	14.12.1948
Widmann Manfred	20.10.1938		
Albrecht Wolfgang	04.11.1938	70 Jahre	
Böhnke Irene	04.11.1938	Schraps Annelies	05.02.1953
Fenn Adolf	23.12.1938	Desjardins Pauline	01.05.1953
80 Jahre		Dannenmann Gert	19.06.1953
Berger Doris	26.01.1943	Wieland Günther	21.07.1953
Filzer Wolfgang	09.04.1943	Schwarz Hermann	30.07.1953
Niethammer Heidi	28.05.1943	Stieger Klaus	02.09.1953
Fricker Sybille	11.11.1943	Müller Heinz-Dieter	27.09.1953
75 Jahre		Fellgiebel Helmut	19.12.1953
Ruf Gerhard	09.02.1948		



Verein allgemein - Vereinsorgane

VORSTAND:

Vorsitzender: Wirth, Steffen Linzer Str. 21 Tel. 81 41 13
(e-mail: Vorsitzender@wogv.de)

Stellv. Vorsitzende:

Hörenberg, Ingrid Hohewartstr. 55 Tel. 85 74 21
(e-mail: Stellvertretende.Vorsitzende@wogv.de)

Schriftführerin: Haag, Gudrun Wittlingerstr. 14 Tel. 69 13 99
(e-mail: Schriftfuehrerin@wogv.de)

Rechner/in:

-

Beirat:

Bucar, Robert Elsenhansstr. 21 Tel. 85 85 61
Graf, Melanie Im Aurain 8 Tel. 0176/61881835
Hintermaier, Brigitte Weilimdorferstr.12 Tel. 69 97 09 95
Maurer, Susanne Salzburgerstr, 66 Tel. 22 664 636
Pütz, Johann Föhrichstr. 48 Tel. 85 06 96
Rajtschan, Fabian Schenkensteinstr.18 Tel. 95 814 208
Sautter, Ralf Werenwagstr. 9 Tel. 85 69 601
Schmidt, Georg Langhansstr. 25 Tel. 81 43 01
Schmidt, Klaus Mühlstr. 20 Tel. 0172/7483842
Schneider, Rainer Werner-Haas-Weg 30 Tel. 81 77 950
Sigle, Karl-Hugo Merzenstr.31 Tel. 85 00 49
Steger, Kurt Linzer Str. 55 Tel. 0171/4281977
Stöckle, Isolde Feuerbacher-Tal-Str.82 Tel. 87 87 82 70
Wirth, Helmut Linzer Str. 21 Tel. 81 41 32
(e-mail: Helmut@wogv.de)

Kassenprüfer: Gerlach, Manfred Walpenreute 15 Tel./Fax 85 71 83
Weber, Jürgen Triebweg 121 Tel. 88 93 629

Rebschutzwart: Rajtschan, Fabian Schenkensteinstr.18 Tel. 95 814 208

Keltermeister: Pütz, Johann Föhrichstr. 48 Tel. 85 06 96

Weinverwaltung: Steger, Kurt Linzer Str. 55 Tel.:0171/4281977

Damen - Bastel-

gruppe Leitung: Wirth, Brigitte Linzer Str. 21 Tel. 81 41 32
(e-mail: Brigitte@wogv.de)

Kelter:

Tel. 85 92 56



Willkommen unterwegs...

▶ URLAUB MIT KULTUR

▶ TAGESFAHRTEN

▶ KUNSTREISEN & -TAGE

▶ GRUPPENREISEN

▶ BUSVERMIETUNG

binder reisen ... Willkommen unterwegs!

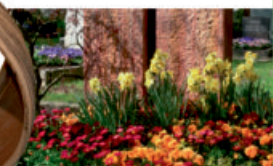


Binder Reisen Stuttgart · Telefon: 0711 - 1396530 · www.binder-reisen.de

Blumen. Pflanzen. Floristik. Ideen.

blumen
gärtnerei
dekoration

stöckle 
KG



Wir bieten vielfältige Beet- und Balkonpflanzensortimente für jede Jahreszeit aus eigener Produktion. Sie finden bei uns saisonale Salat-, Gemüse- und Kräuterjungpflanzen. Grabpflege und -bepflanzung führen wir auf den Friedhöfen Botnang, Feuerbach, Zazenhausen und Zuffenhausen durch. Und natürlich setzen wir Ihre Floristik-Wünsche kreativ und fantasievoll um - herzlich willkommen!

**Gärtnerei und
Blumenwerkstatt**

Feuerbacher-Tal-Straße 82

70469 Stuttgart

Tel. 0711 / 87 87 82 70

Blumengeschäft

(vorm. Blumen Wenz)

Zazenhäuser Straße 36

70437 Stuttgart

Tel. 0711 / 87 13 12

formafolii@t-online.de